

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TuS Germania Hohnhorst : SG Rodenberg II
Montag, 17.04.2023, 20:00 Uhr

TuS Germania Hohnhorst stockt Punktekonto gegen SG Rodenberg II auf

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des TuS Germania Hohnhorst am vergangenen Montag in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 20. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Schoenfelder / Steege. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Jan Schoenfelder nun 11 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Schoenfelder / Steege gelang es, Kubitzka / Riekehr im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Remus / Gautzsch überzeugten im Match gegen Gröpler / Kubitzka, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Waßmann / Richter und Wentte / Heppes, bevor das 2:3 feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. 3:2 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Jan Schoenfelder und Ruven Kubitzka die Klingen kreuzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Dennis Remus bekam wenig später seinen Gegner Malte Gröpler hingegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nicht ganz mithalten konnte Jan-Oliver Waßmann, beim 9:11, 11:9, 9:11, 4:11 gegen Andreas Wentte, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Andreas Richter gewann gegen Arian Kubitzka mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Richter endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Peter Heppes war wiederum Ronny Gautzsch, obwohl er alles gegeben hatte. Lange mit Malte Riekehr kämpfen musste Jenrik Steege in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Steege zu Ende ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Germania Hohnhorst und der SG Rodenberg II. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Jan Schoenfelder beim 3:0 gegen Malte Gröpler. Dieser Sieg war somit der 29. Sieg von Schoenfelder seit Beginn der Serie, während er bislang 9 Einzel verlor. Nichts auszurichten hatte hingegen nachfolgend Dennis Remus bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ruven Kubitzka. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Remus nun bei 9:15, während Kubitzka bislang 11 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Eher wenig Gegenwehr bekam Jan-Oliver Waßmann beim 11:9, 11:6, 11:7 von Arian Kubitzka. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Keinen Zähler beisteuern konnte Andreas Richter im Match gegen Andreas Wentte, das 0:3 verloren ging. Mit diesem Sieg hat Wentte nun 17 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 10 Einzel verlor. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte danach indessen Ronny Gautzsch beim 3:2 gegen Malte Riekehr, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Zwischenzeitlich konnte Jenrik Steege zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor daraufhin die Partie gegen Peter Heppes, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:

3. 7:4 (Steege) bzw. 12:5 (Heppes) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Schoenfelder / Steege holten indes mit einem 11:7, 12:10, 11:13, 11:3 gegen Gröpler / Kubitzka einen Punkt für ihr Team. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TuS Germania Hohnhorst die Saison mit einem Punkteverhältnis von 24:16 bei 11 Saison-Siegen, 7 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft der SG Rodenberg II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:22. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TuS Germania Hohnhorst

Doppel: Schoenfelder / Steege 2:0, Remus / Gautzsch 1:0, Waßmann / Richter 0:1

Einzel: J. Schoenfelder 2:0, D. Remus 0:2, J. Waßmann 1:1, A. Richter 1:1, R. Gautzsch 1:1, J. Steege 1:1

SG Rodenberg II

Doppel: Gröpler / Kubitzka 0:2, Kubitzka / Riekehr 0:1, Wente / Heppes 1:0

Einzel: M. Gröpler 1:1, R. Kubitzka 1:1, A. Kubitzka 0:2, A. Wente 2:0, M. Riekehr 0:2, P. Heppes 2:0